

Todesnachricht

SCHWESTER MARY PATRICIA

(früher Schwester Mary Milan)

ND 5984

Patricia Ann VOVK

(leibliche Schwester von Schwester Mary Jane,
früher Schwester Mary Patriciarose)



Christus König Provinz, Chardon, Ohio, USA

Datum und Ort der Geburt:	06. April 1945	Lorain Ohio
Datum und Ort der Profess:	15. August 1965	Chardon, Ohio
Datum und Ort des Todes:	05. Februar 2018	Cleveland Clinic, Avon, Ohio
Datum und Ort der Bestattung:	12. Februar 2018	Auferstehungsfriedhof, Chardon, Ohio

„Wir sind in Gottes Hand“

Frank und Joanne (geb. Hiti) Vovk, beide gebürtig aus Jugoslawien, waren die stolzen Eltern der beiden allerliebsten Töchter Mary Jane und Patricia. Die beiden Mädchen verlebten eine glückliche Kindheit, denn in der eng verbundenen Familie wurde zusammen gespielt, gearbeitet und gebetet. Musik und Gesang gehörten zu den Zusammenkünften der kleinen Familie und abends wurden slowenische Lieder gesungen, die der Vater auf dem Akkordeon und Patricia auf dem Klavier begleiteten.

Nach dem Besuch der Grundschule SS. Cyril & Methodius folgte Patricia ihrer Schwester als Aspirantin bei den Schwestern Unserer Lieben Frau. Die Entscheidung, Ordensfrau zu werden, war schwierig, weil sie sich für ihre Eltern verantwortlich fühlte. Aber sie war überzeugt, dass, wenn Gott sie wirklich berief, er für ihre Eltern sorgen würde. Patricia trat am 2. Februar 1963 in die Gemeinschaft ein und erhielt bei der Einkleidung den Namen Schwester Mary Milan. Später kehrte sie zu ihrem Taufnamen zurück.

Schwester Mary Patricia machte den Bachelor am St. John College in Cleveland; später machte sie den Master an der Universität in Cleveland und einen zweiten Master in Religionserziehung am Notre Dame Institut, Middleburg, Virginia. Fast fünfzig Jahre lang unterrichtete Schwester Mary Patricia als Lehrerin, als Schulleiterin oder als Tutorin mit Begeisterung Religion. Sie war eine sehr gute Lehrerin, die ihre Schüler liebte und ihre Entwicklung förderte. Ihr warmes und verständnisvolles Herz war offen für jeden und Jesus war die Mitte ihrer Tätigkeiten.

Schwester war bemüht, eine Atmosphäre des Glaubens zu schaffen, in der jeder als Kind Gottes wachsen und gedeihen konnte. Erziehung war für sie eine gemeinsame Anstrengung von Eltern, Lehrern und Schülern. Schwester setzte sich ein für die Bedürfnisse der Pfarren, in denen sie tätig war. Kinder, Freunde, die Natur, Musik oder eine gute Geschichte waren für sie Quellen der Freude. Glaubensüberzeugung und Freundlichkeit, Weisheit und Humor, Gebet und Offenheit charakterisierten Schwester und kamen in ihrem liebevollen Lächeln zum Ausdruck!

In den letzten Jahren hatte Schwester Mary Patricia zunehmend gesundheitliche Probleme. Ihr Blutkrebs wurde sehr schnell so aggressiv, dass sie vor einer Woche ins Krankenhaus eingeliefert wurde. Auf die Frage „Wie geht es dir?“ antwortete sie in den letzten Jahren immer: „Mir geht es gut“, denn sie wusste, dass sie in Gottes Hand gut aufgehoben war. In diesem Glauben nahm sie alle Gegebenheiten des Lebens an. Nun hat der gute Gott Schwester Mary Patricia zu sich geholt und ihr das ewige Leben geschenkt. Möge sie ruhen in seinem Frieden.